

Audionet

AMP

Ultra Linear Power Amplifier

Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	5
1.1	Lieferumfang	6
1.2	Transport.....	6
2	Übersicht der Bedienelemente.....	7
2.1	Gerätevorderseite.....	7
3	Übersicht der Anschlüsse.....	8
3.1	Geräterückseite	8
4	Installation und Netzanschluss	9
4.1	Aufstellung	9
4.2	Netzanschluss	9
4.3	Polung des Netzsteckers	10
5	Eingänge und Ausgänge.....	11
5.1	Eingänge	11
5.2	Lautsprecheranschluss	11
5.3	Bi-Wiring.....	12
5.4	Audionet Link.....	12
6	Bedienung.....	13
6.1	Inbetriebnahme	13
6.2	Ein- und Ausschalten.....	13
6.3	Polungsanzeige	14
6.4	Ferneinschaltung.....	14
6.5	AutoStart-Funktion.....	15
6.6	Auto On/Off-Funktion	15
6.7	Warm Up-Countdown	16
7	Sicherheitssystem.....	18
8	Geräteeinstellungen.....	19
8.1	Displayhelligkeit (Set Dim Level).....	21
8.2	Eingangswahl (Set Input)	22
8.3	Automatisches Einschalten (Set Auto On)	22
8.4	Automatisches Ausschalten (Set Auto Off).....	23

8.5	AutoStart-Funktion (Set AutoStart)	24
8.6	Übersicht Werkseinstellungen.....	25
9	Technische Informationen	26
9.1	Aufbau	26
9.2	Schaltung	26
9.3	Stromversorgung	26
9.4	Bedienung.....	26
10	Sicherheitshinweise.....	27
11	Technische Daten.....	28

1 Vorwort

Wir von Audionet beglückwünschen Sie zum Erwerb dieses Gerätes.

Monoblöcke, die den Namen AMP tragen, stehen mit ihren 22 kg Gesamtgewicht für überragende klangliche und technische Eigenschaften sowie für höchsten Komfort. Wer sie einmal gehört hat, wird begeistert sein.

Das Paar spielt faszinierend gelöst und beeindruckt mit klanglicher Durchlässigkeit, tonaler Richtigkeit sowie mit grob und feindynamischer Präzision. Ihre transparente, luftige und farbige Wiedergabe ist dabei wohltuend unaufgeregt. Alle Signalwege sind auf ein absolutes Minimum reduziert und beinhalten keine klangstörenden Bauelemente. Verzerrungen werden mit einer Korrekturstufe lokal in Echtzeit linearisiert. Wechselwirkungen zwischen den Verstärkungsstufen sind ausgeschlossen.

Die AMPs verfügen über eine hohe und extrem stabile Leistung. Sie arbeiten selbst im Grenzbereich störungsfrei. Verzerrungen sind insgesamt so gering, dass sie mit üblichen Messverfahren praktisch nicht mehr nachweisbar sind, geschweige denn mit dem menschlichen Ohr.

Die Rückflusdämpfung und die Lautsprecherkontrolle sind weltweit unübertroffen. Sämtliche Funktionen werden von einem Mikrocontroller gesteuert und überwacht. Informationen werden über ein Vakuum-Fluoreszenz-Display wiedergegeben. Ein Überwachungssystem greift zuverlässig bei eventuellen Störungen ein und informiert wortwörtlich über die Ursachen.

Lassen Sie sich auf ein phantastische Klangerlebnis ein. Entspannen Sie sich. Mit dem AMP an Ihrer Seite.

Wir bitten Sie, zunächst die Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen, damit Sie alle Funktionen des Gerätes nutzen können und die Musikwiedergabe des AMP nicht beeinträchtigt wird.

1.1 Lieferumfang

Im Lieferumfang sind enthalten:

- Der Mono-Leistungsverstärker AMP
- die Bedienungsanleitung (die Sie gerade lesen)
- eine Standardnetzleitung

1.2 Transport

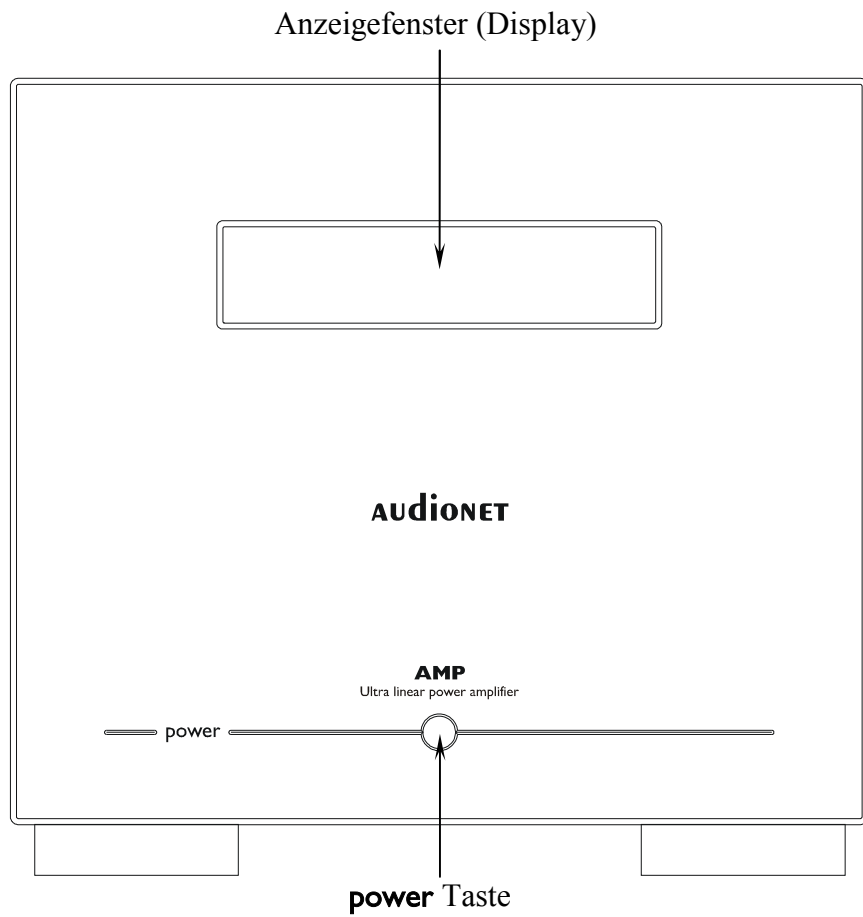


Wichtig

- Bitte transportieren Sie den AMP nur in der mitgelieferten Verpackung.
- Benutzen Sie den beiliegenden Beutel, um Kratzer am Gehäuse zu vermeiden.
- Bitte geben Sie dem AMP nach seinem Transport etwas Zeit. Lassen Sie also den AMP einige Stunden zum Belüften und Anpassen an die Raumtemperatur im Hörraum stehen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.

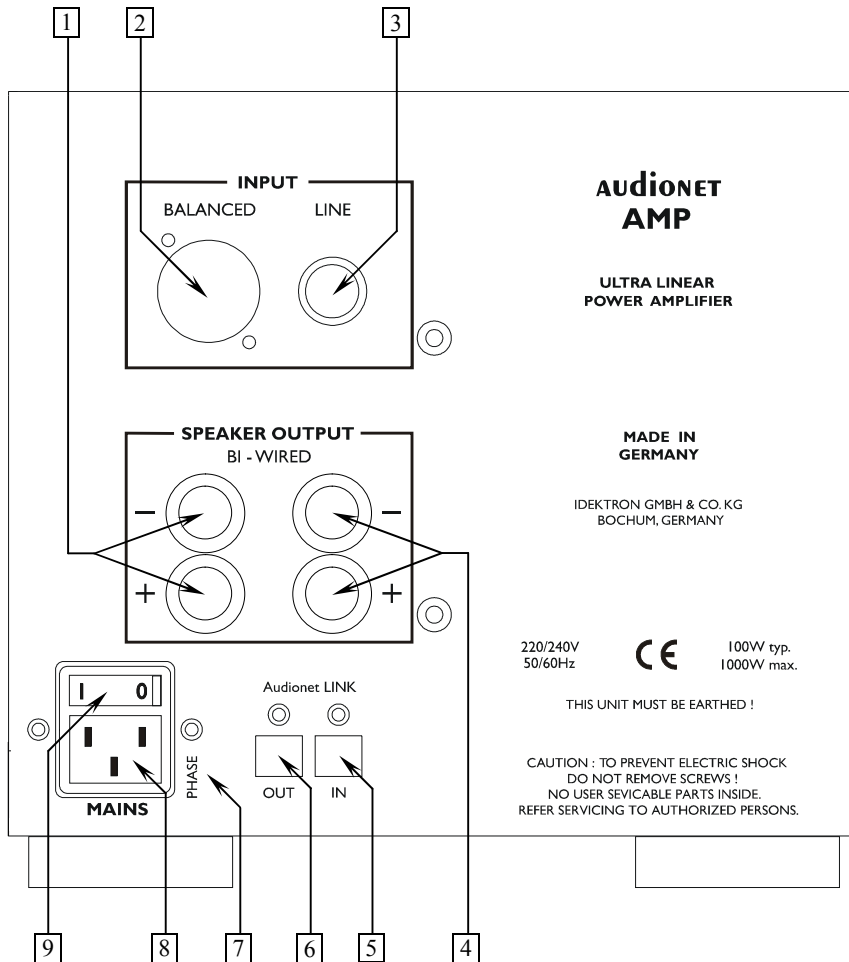
2 Übersicht der Bedienelemente

2.1 Gerätevorderseite



3 Übersicht der Anschlüsse

3.1 Geräterückseite



- 1 Lautsprecherausgang 1
- 2 Symmetrischer (XLR) Eingang
- 3 Cinch-Eingang
- 4 Lautsprecherausgang 2
- 5 Audionet Link-Eingang
- 6 Audionet Link-Ausgang
- 7 Markierung Netzphase
- 8 Netzanschlussbuchse
- 9 Netzschalter

4 Installation und Netzanschluss



Wichtig

- Während des Anschließens oder Entfernens von Lautsprechern und/oder des Vorverstärkers muss Ihr AMP ausgeschaltet sein, um Beschädigungen des Verstärkers oder eines der angeschlossenen Geräte zu vermeiden.
- Bitte stellen Sie sicher, dass sich alle Kabel in einwandfreiem Zustand befinden! Gebrochene Abschirmungen oder kurzgeschlossene Kontakte können Verstärker und/oder Lautsprecher beschädigen.

4.1 Aufstellung

Ihr Audionet AMP hat das perfekte Format für eine Aufstellung direkt an den Lautsprechern. Alternativ besitzen zwei Audionet AMPs nebeneinander gestellt genau das Normmaß 43 cm. Am besten finden die AMPs dann ihren adäquaten Platz in einem hochwertigen Rack oder auf einem stabilen Tisch.



Wichtig

- Bitte stellen Sie Ihren AMP an einer möglichst gut belüfteten Stelle auf, so dass die entstehende Wärme ungehindert entweichen kann.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, und stellen Sie den AMP nicht in der Nähe von Heizungen oder Heizlüftern auf.
- Bedecken Sie nicht die Lüftungsschlitze des Gerätes.

4.2 Netzanschluss

Die Netzanschlussbuchse 8^{*} des AMP befindet sich auf der Geräterückseite. Zum Anschluss an das Stromnetz verwenden Sie bitte das mitgelieferte Kabel. Sollte ein anderes Netzkabel benutzt werden, achten Sie bitte darauf, dass es den Sicherheitsnormen Ihres Landes entspricht.



Wichtig

- Die elektrischen Spezifikationen auf der Geräterückseite müssen den Spezifikationen Ihrer Stromversorgung entsprechen.

^{*} vgl. Nummern im Abschnitt "Geräterückseite" auf Seite 8

- Der AMP ist ein Class I-Gerät und muss geerdet sein. Stellen Sie eine einwandfreie Erdverbindung sicher. Die Phase ("heißer" Leiter) ist an der Rückseite markiert ("**PHASE**") 7.
- Beim Anschließen des Netzsteckers muss der Netzschalter 9 ausgeschaltet sein
- Ziehen Sie niemals den Netzstecker, während der AMP in Betrieb ist! Bevor Sie den Netzschalter 9 an der Geräterückseite betätigen oder den Netzstecker ziehen, muss das Gerät in den Stand By-Zustand gebracht werden.

Der AMP ist lediglich bei längerer Abwesenheit – etwa Urlaub – oder wenn massive Störungen des Stromnetzes zu erwarten sind, vom Netz abzuschalten. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, ist der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.



Tipp

- Der Gebrauch von hochwertigen Netzkabeln kann sich klanglich positiv auswirken. Zur Abstimmung fragen Sie bitte Ihren Fachhändler.

4.3 Polung des Netzsteckers

Die Polung des Netzkabels sollte aus klanglichen Gründen so erfolgen, dass die Phase der Netzsteckdose mit dem als "**PHASE**" gekennzeichneten Pol 7 der Netzanschlussbuchse 8 am Gerät übereinstimmt.



Hinweis

- Ihr Audionet AMP zeigt eine falsche Polung der Netzphase nach dem Start durch den Schriftzug

Attention: Mains Phase incorrect!

im Anzeigefenster der Gerätefront an, wenn Sie das Gerät vom Stand By-Zustand mit der **power**-Taste einschalten. In diesem Fall schalten Sie das Gerät aus und drehen dann den Netzstecker herum (siehe Abschnitt "*Polungsanzeige*" auf Seite 14).

5 Eingänge und Ausgänge



Wichtig

- Während des Anschließens oder Entfernens von Lautsprechern und/oder des Vorverstärkers muss Ihr AMP ausgeschaltet sein, um Beschädigungen des Verstärkers oder eines der angeschlossenen Geräte zu vermeiden.
- Bitte stellen Sie sicher, dass sich alle Kabel in einwandfreiem Zustand befinden! Gebrochene Abschirmungen oder kurzgeschlossene Kontakte können Verstärker und/oder Lautsprecher beschädigen.

5.1 Eingänge

Schließen Sie zunächst Ihren Vorverstärker wahlweise an die Eingangsbuchsen **2** oder **3** des AMP an. Sie können sowohl Cinch- als auch symmetrische (XLR) Kabel verwenden. Für Kabelwege über 10 m Länge empfehlen wir symmetrische Kabel.



Hinweis

- Vergessen Sie nicht, den von Ihnen benutzten Eingang im Menü zu aktivieren (siehe Abschnitt "*Eingangswahl (Set Input)*" auf Seite 22).

5.2 Lautsprecheranschluss

Schließen Sie nun Ihre Lautsprecher an die vergoldeten Ausgangsklemmen der AMPs an. Es lassen sich sowohl Bananenstecker als auch lose Kabelenden verwenden. Jede Endstufe besitzt zwei elektrisch identische Ausgangsklemmenpaare **1** und **4**, die Sie wahlweise beschalten können. Falls Sie Ihre Lautsprecher nach dem sog. Bi-Wiring-Verfahren anschließen möchten, lesen Sie bitte Abschnitt "*Bi-Wiring*" auf Seite 12.



Hinweis

- Achten Sie auf die Polung der Lautsprecherkabel. Die Klemmen der Lautsprecher sind in der Regel mit "+" und "-" beschriftet. Der AMP besitzt dieselbe Kennzeichnung.
- Eine Verpolung der Lautsprecher ist mit dramatischen Klangeinbußen verbunden!



Wichtig

- **Obwohl Ihr AMP gegen Kurzschluss am Ausgang wirkungsvoll gesichert ist, muss er bei Tätigkeiten an den Lautsprecher- oder Audiokabeln ausgeschaltet sein.**
- Die nominelle Lautsprecherimpedanz sollte mindestens 2 Ohm betragen.
- Bitte verwenden Sie niemals Gewalt oder Werkzeuge zum Festziehen der Lautsprecherklemmen.

5.3 Bi-Wiring

Sollte Ihr Lautsprecher Bi-Wiring unterstützen, verbinden Sie jeden Lautsprecher über zwei separate Lautsprecherkabel mit den Ausgangsklemmen **1** und **4** des AMPs. Dies kann Impulswiedergabe und Räumlichkeit entscheidend verbessern.



Hinweis

- Achten Sie hier auch wieder auf die Polung der Kabel!

5.4 Audionet Link

Ihr AMP ist über "Audionet Link" fernschaltbar. Mit einem Audionet Mehrkanal-Vorverstärker (z.B. MAP oder MAP 1) oder mit einem der Audionet Stereo-Vorverstärker (z.B. PRE, PRE G2, PRE 1 oder PRE 1 G3) können Sie den AMP und alle anderen über "Audionet Link" verbundenen Geräte ganz bequem mit nur einem Tastendruck per Fernbedienung ein- bzw. ausschalten.

Hierfür ist lediglich ein einfaches, optisches "Toslink"-Kabel notwendig. Verbinden Sie den "Audionet Link"-Ausgang Ihres Audionet Vorverstärkers mit dem "Audionet Link"-Eingang **IN 5** des AMPs.

Falls Sie weitere Audionet Geräte (z.B. einen zweiten AMP) mittels "Audionet Link" fernschalten möchten, dann benutzen Sie bitte den "Audionet Link"-Ausgang **OUT 6** des AMPs. Verbinden Sie jeweils den Ausgang über ein optisches "Toslink"-Kabel mit dem "Audionet Link"-Eingang des nächsten Audionet Gerätes (z.B. Endstufen, Tuner, CD-Player etc.).




Hinweis


- Das Einschaltssignal über die "Audionet Link"-Verbindung zu weiteren Audionet Geräten wird vom AMP mit einer kleinen Verzögerung weitergeleitet, damit nicht alle angeschlossenen Geräte gleichzeitig ans Stromnetz angeschaltet werden, um die Haussicherung nicht zu überlasten.

6 Bedienung

6.1 Inbetriebnahme


Stellen Sie zunächst sicher, dass der AMP korrekt mit Ihrer Vorstufe, den Signalquellen und dem Stromnetz verbunden ist (siehe Abschnitt "Installation und Netzanschluss" auf Seite 9 und Abschnitt "Eingänge und Ausgänge" auf Seite 11).

Der AMP ist ein Stand By-Gerät. Bitte betätigen Sie den Netzschalter  an der Geräterückseite. Das Anzeigefenster zeigt für eine kurze Zeit einen Begrüßungstext. Danach befindet sich der AMP im Stand By-Zustand.

Der AMP ist lediglich bei längerer Abwesenheit – etwa Urlaub –, oder wenn massive Störungen des Stromnetzes zu erwarten sind, vom Netz abzuschalten. Um das Gerät netzseitig abzuschalten, ist wiederum der Netzschalter  auf der Geräterückseite zu betätigen. Das Anzeigefenster erlischt in diesem Fall.



Wichtig

- **Ziehen Sie niemals den Netzstecker, während der AMP in Betrieb ist! Bevor Sie den Netzschalter  an der Geräterückseite betätigen oder den Netzstecker ziehen, muss das Gerät in den Stand By-Zustand gebracht werden.**

6.2 Ein- und Ausschalten

Um den AMP aus dem Stand By-Betriebszustand heraus einzuschalten, drücken Sie bitte die **power**-Taste auf der Gerätevorderseite. Der AMP meldet sich mit **Waking up...** Eine ggf. inkorrekte Polung des Netzsteckers wird jetzt angezeigt (siehe Abschnitt "Polungsanzeige" auf Seite 14). Danach meldet das Gerät den selektierten Eingang und ist dann bereit zur Musikwiedergabe.

Möchten Sie das Gerät ausschalten, drücken Sie die **power**-Taste an der Gerätevorderseite. Das Anzeigefenster zeigt zunächst den Schriftzug **Going to sleep..**, der nach kurzer Zeit durch die Meldung

**DISCHARGING NOW
please wait...**

abgelöst wird, bis das Netzteil des AMP komplett entladen wurde. Das Gerät ist nun im Stand By-Zustand.



Hinweis

- Während des Ausschaltvorgangs können Sie die Endstufe durch Drücken der **power**-Taste an der Gerätefront erneut einschalten. Die Meldung **RE-STARTING...** erscheint nun im Anzeigefenster.

6.3 Polungsanzeige

Aus klanglichen Gründen sollte die Polung des Netzkabels so erfolgen, dass die Phase der Netzsteckdose mit dem als "**PHASE**" gekennzeichneten Pol 7 der Netzanschlussbuchse 8 am Gerät übereinstimmt. Der AMP erkennt eine inkorrekte Polung des Netzsteckers. Nach dem Einschalten des Gerätes aus dem Stand By-Modus durch Drücken der **power**-Taste an der Gerätevorderseite erscheint bei falscher Polung des Netzsteckers im Anzeigefenster folgende Meldung:

**Attention: Mains
Phase incorrect!**

In diesem Fall schalten Sie bitte Ihr Gerät durch Drücken der **power**-Taste aus. Warten Sie bitte, bis die Meldung

**DISCHARGING NOW
please wait...**

erloschen ist. Trennen Sie den AMP durch Betätigen des Netzschalters 9 vom Netz. Ziehen Sie nun den Netzstecker aus der Steckdose und stecken ihn um 180° gedreht wieder ein.

Wenn Sie das Gerät jetzt erneut einschalten, wird die Warnmeldung nicht mehr erscheinen.



Wichtig

- Sollte der AMP bei beiden Positionen des Netzsteckers entweder die Warnmeldung einer inkorrekten Netzpolung oder in beiden Fällen keine Warnmeldung anzeigen, überprüfen Sie bitte die Erdverbindung Ihrer Netzleitung bzw. der Netzsteckdose. **Für den korrekten Betrieb des AMPs muss eine einwandfreie Erdanbindung sichergestellt sein!**

6.4 Ferneinschaltung

Falls Sie den AMP mit einem Audionet Vorverstärker über "Audionet Link" verbunden haben, können Sie den AMP (und alle weiteren über "Audionet Link" verbundenen Geräte) ganz bequem mit der Fernbedienung des Vorverstärkers ein- bzw. ausschalten.

Wie Sie die nötigen Verbindungen herstellen, lesen Sie bitte in Abschnitt "*Audionet Link*" auf Seite 12.



Hinweis

- Das Einschaltsignal über die "Audionet Link"-Verbindung zu weiteren Audionet Geräten wird vom AMP mit einer kleinen Verzögerung weitergeleitet, damit nicht alle angeschlossenen Geräte gleichzeitig ans Stromnetz angeschaltet werden, um die Haussicherung nicht zu überlasten.
- Unabhängig von der "Audionet Link"-Verbindung kann der AMP jederzeit über die **power**-Taste an der Gerätefront manuell bedient werden.

6.5 AutoStart-Funktion

Ist die AutoStart-Funktion des AMPs aktiviert, verweilt das Gerät nach Anlegen der Netzspannung (z.B. durch Betätigen des Netzschalters 9 an der Geräterückseite) nicht im Stand By-Zustand, sondern schaltet sich automatisch ein. Verwenden Sie diese Option, um das Gerät durch einen Timer (Zeitschaltuhr) automatisch zu starten. Zur Aktivierung und Einstellung der Option lesen Sie bitte Abschnitt "*AutoStart-Funktion (Set AutoStart)*" auf Seite 24.

6.6 Auto On/Off-Funktion

Ihr Audionet AMP ist mit einer mehrstufigen Eingangssignal-Detektion ausgerüstet (Auto On-Funktion). Erscheint am Eingang (Cinch oder symmetrisch (XLR)) ein Signal, das eine in drei Stufen einstellbare Schwelle überschreitet, so schaltet sich der AMP ein. Zur Aktivierung und Einstellung der Option lesen Sie bitte Abschnitt "*Automatisches Einschalten (Set Auto On)*" auf Seite 22.



Hinweis

- Aus Sicherheitsgründen funktioniert die Auto On-Funktion erst, nachdem der AMP einmal manuell eingeschaltet wurde.
- Bei Stereo- oder Mehrkanalbetrieb aktivieren sich die verwendeten AMPs unter Umständen zu unterschiedlichen Zeiten in Abhängigkeit vom Eingangssignal.
- Der Betrieb erfolgt wie gewohnt. Selbstverständlich können Sie das Gerät nach wie vor auch manuell ein- und ausschalten.

Das automatische Ausschalten (Auto Off-Funktion) erfolgt, nachdem innerhalb einer einstellbaren Zeit (30 Sekunden bis 2 Stunden) kein Signal am gewählten Eingang erkannt werden konnte. Zur Aktivierung und Einstellung der Option lesen Sie bitte Abschnitt "*Automatisches Ausschalten (Set Auto Off)*" auf Seite 23.

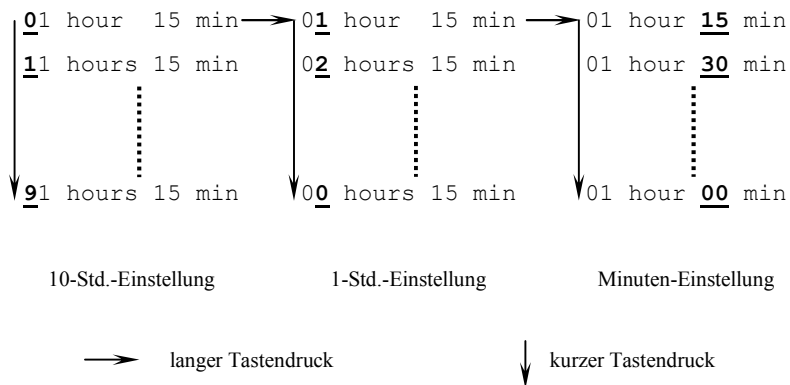
6.7 Warm Up-Countdown

Der AMP kann sich in Ihrer Abwesenheit selbstständig nach einer vorgewählten Zeit (15 Minuten bis 99 Stunden und 45 Minuten) einschalten und steht Ihnen dann vorgewärmt zur Verfügung. Zum Einstellen des Warm Up-Countdowns drücken Sie bitte im Stand By-Zustand die Taste **power**-Taste an der Gerätefront länger als 2 Sekunden (=langer Tastendruck). Das Anzeigefenster zeigt:

WARM UP IN :
01 hour 15 min

Der Cursor markiert die zu verstellende Ziffer der angezeigten Countdown-Zeit. Ein langer Tastendruck (länger als 2 Sekunden) bewegt den Cursor eine Stelle weiter nach rechts.

Mittels kurzer Tastendrucke stellen Sie die gewünschte Ziffer ein. Die Stunden lassen sich in Schritten von 1 Stunde, die Minuten in 15 min-Schritten programmieren. Die folgende Grafik verdeutlicht die daraufhin möglichen Zeiteinstellungen:



Der Countdown wird aktiviert, indem Sie nach Programmierung der Minuten das Einstellmenü mit einem langen Tastendruck verlassen. Alternativ wird der Countdown automatisch gestartet, wenn Sie 12 Sekunden lang keine Eingabe vornehmen.



Hinweis

- Während des Countdowns wird die verbleibende Zeit bis zum automatischen Einschalten im Anzeigefenster angezeigt:

**WARM UP IN :
02 hours 43 min**

- Ist der Displayschoner aktiv, wird die Restzeit des Countdowns verkürzt angezeigt (z.B. **02:43**). Lesen Sie den Abschnitt "*Displayhelligkeit (Set Dim Level)*" auf Seite 21, um detaillierte Informationen über den Displayschoner zu erhalten.

Soll die Countdown-Funktion zu einem späteren Zeitpunkt erneut genutzt werden, so ist die Aktivierung mit einem einzigen Tastendruck möglich: Drücken Sie die **power**-Taste lang, wie oben beschrieben, und warten Sie einfach ab. Der Countdown wird sich mit den vorherigen Zeiteinstellungen nach 12 Sekunden automatisch aktivieren.

Die Deaktivierung des Countdowns erfolgt jederzeit mit einem kurzen Druck (< 2 Sekunden) auf die **power**-Taste.

7 Sicherheitssystem

Ihr Audionet AMP schützt Ihre Lautsprecherboxen und sich selbst mit einer aufwändigen Schutzschaltung. Falls ein Fehler auftritt, wird der AMP diesen in Klartext anzeigen. Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht:

Fehlermeldung	mögliche Ursache
Overload	Überlastung: Kurzschluss oder Defekt im Lautsprecher
Overheating	Überhitzung: Lüftungsschlitze abgedeckt
High Frequency	Hochfrequenzoszillation: defekter Vorverstärker
DC Voltage	zu hohe Gleichspannung am Ausgang: Defekt in Vorverstärker oder Quellgerät
PreVolt Positive	Fehler im Netzteil: Servicefall
PreVolt Negative	Fehler im Netzteil: Servicefall
Power Failure	(kurzzeitiger) Ausfall der Netzspannung
Discharging Malfunction	interner Fehler während des Entladens: Servicefall

Die Fehlermeldung bleibt auch nach dem Herunterfahren der Endstufe im Display erhalten. Drücken Sie die **power**-Taste an der Gerätefront, um zur Anzeige des Stand By-Zustands zurück zu kehren.



Wichtig

- Beseitigen Sie die Fehlerursache vor dem nächsten Einschalten des AMPs!

8 Geräteeinstellungen

Über die bereits beschriebene Funktion des "Warm Up-Countdowns" hinaus lässt sich Ihr AMP an Ihre persönlichen Bedürfnisse und Wünsche anzupassen. Verwenden Sie hierzu bitte das Geräteeinstellungsmenü.

Die Möglichkeiten im einzelnen sind:

- Helligkeit des Displays (**Set Dim Level**)
- Wahl des Eingangs: Cinch oder symmetrisch (**Set Input**)
- Auto On-Funktion: automatisches Einschalten (**Set Auto On**)
- Auto Off-Funktion: automatisches Ausschalten (**Set Auto Off**)
- AutoStart-Funktion: automatischer Start für Timer-Betrieb (**Set AutoStart**)

Drücken Sie die **power**-Taste an der Gerätefront lang (länger als 2 Sekunden gedrückt halten), um in das Gerätemenü zu gelangen. Mit einem kurzen Tastendruck bewegen Sie sich vom aktuellen Menüpunkt zum nächsten.

Mit einem langen Tastendruck wählen Sie den gerade angezeigten Menüpunkt an. Nun können Sie mit kurzen Tastendrücken die gewünschte Option auswählen.

Wenn Sie sich innerhalb eines Menüpunktes befinden, verlassen Sie das Einstellungsmenü, indem Sie die **power**-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt halten oder einfach 12 Sekunden lang keine Eingabe vornehmen. Sollen weitere Einstellungen gemacht werden, so begeben Sie sich bitte wie oben beschrieben wieder in das Hauptmenü.

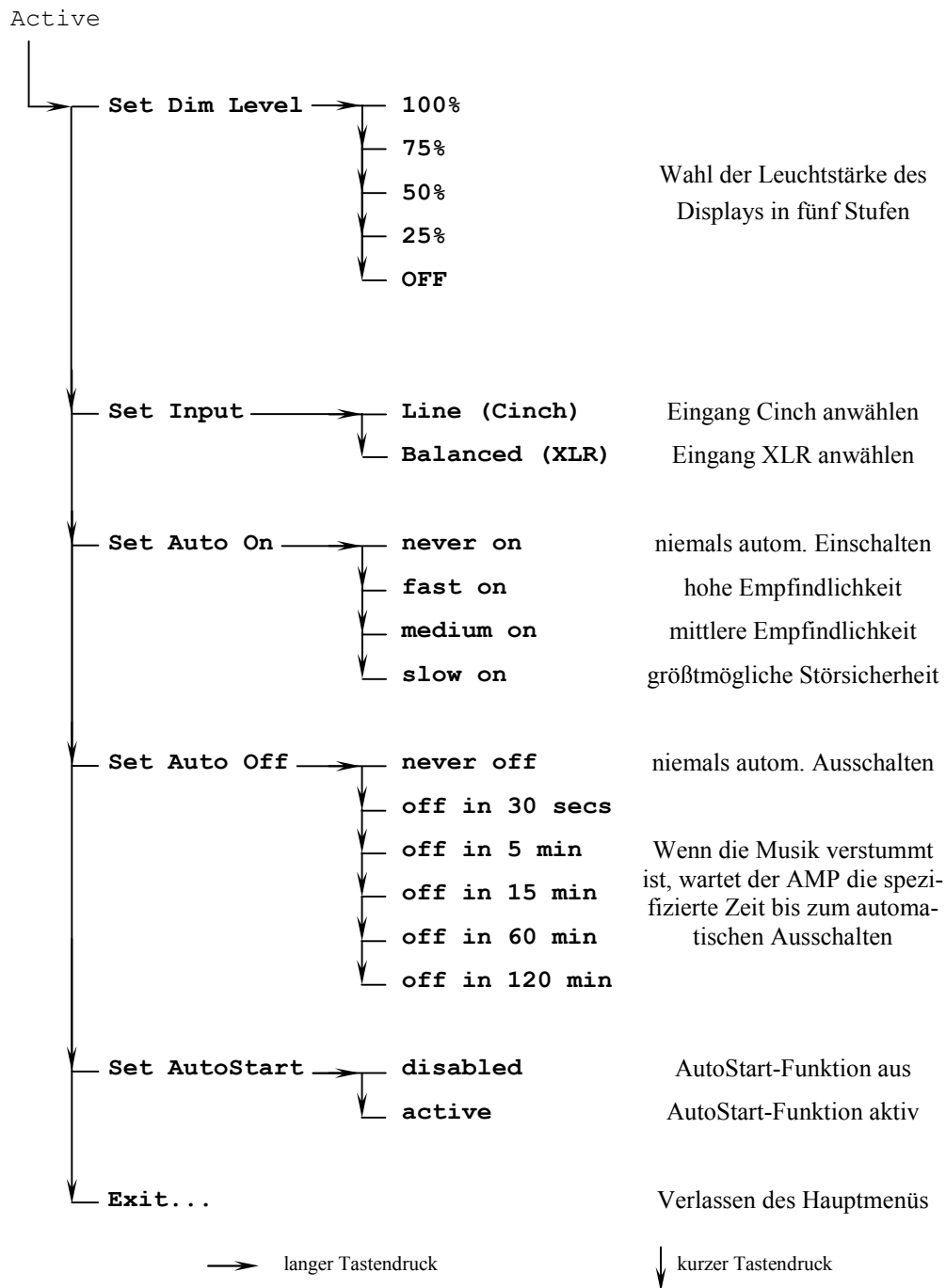
Das Hauptmenü verlassen Sie, indem Sie entweder 12 Sekunde ohne Eingabe warten oder den Menüpunkt **Exit** . . . anwählen.



Hinweis

- Sollten Sie für länger als 12 Sekunden keine Eingabe vornehmen, verlässt der AMP automatisch das Einstellungsmenü und kehrt zur normalen Anzeige zurück.
- Während Sie sich im Einstellungsmenü befinden, wird das Anzeigefenster zur besseren Lesbarkeit immer auf 100% Helligkeit gestellt. Nach Verlassen des Menüs wird automatisch auf die von Ihnen eingestellte Anzegehelligkeit zurückgeschaltet.
- Wenn Sie das Gerät in den Stand By-Zustand schalten, werden alle von Ihnen gemachten Einstellungen vom AMP automatisch und dauerhaft, auch nach Trennung des Gerätes vom Stromnetz, gespeichert.

Die folgende Grafik gibt Ihnen einen guten Überblick über die Struktur des Geräteeinstellungsmenüs. Alle Optionen des Menü werden in den folgenden Abschnitten detailliert beschrieben.



8.1 Displayhelligkeit (Set Dim Level)

Die Helligkeit des Displays im Anzeigefenster der Gerätefront lässt sich in fünf Stufen (100%, 75%, 50%, 25% und OFF) einstellen.



Wichtig

- Die langfristige Ausnutzung der maximalen Helligkeit des Displays (Einstellung 100%) kann zu einem erhöhten Verschleiß und damit zu einem Kontrastabfall oder zu Helligkeitsdifferenzen zwischen einzelnen Punkten innerhalb des Displays führen. Stellen Sie daher die Display-Helligkeit nicht längerfristig über die ab Werk vorgegebenen 50% Helligkeit ein!



Hinweis

- In der Einstellung **Off** bleibt das Display nur während Setup-Einstellungen, des Ein- bzw. Ausschaltens und der Anzeige einer Fehlermeldung an und schaltet einige Sekunden nach der letzten Bedienung automatisch dunkel.
- Nach 10 Minuten ohne Benutzereingabe aktiviert sich automatisch der Displayschoner des AMPs.
- Ist der Displayschoner aktiv, zeigt das Anzeigefenster den gewählten Eingangskanal oder die Temperatur der Endstufe (je nach gewähltem Anzeigemodus (**Set Display**)) in der Form **Line In/XLR** an. Die Displayhelligkeit wird automatisch auf 25% reduziert und der Text ca. alle 12 Sekunden an einer zufälligen Stelle im Anzeigefenster dargestellt, um ein Einbrennen des Displays zu verhindern.
- Die Anzeige des Displayschoners wird sofort abgeschaltet, und das Anzeigefenster kehrt zu seiner normalen Funktion zurück, sobald eine Bedienfunktion des AMPs benutzt wird.
- Die Displayschonerfunktion lässt sich nicht abschalten!

8.2 Eingangswahl (Set Input)

Wählen Sie den Eingang, an den Sie Ihre Vorstufe angeschlossen haben.

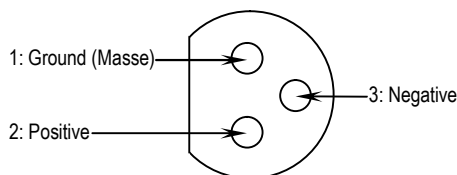
Line (Cinch) Wählen Sie diese Option, wenn Sie Ihren Vorverstärker mit dem Cinch-Eingang **3** des AMPs verbunden haben.

Balanced (XLR) Wählen Sie diese Option, wenn Sie Ihren Vorverstärker mit dem symmetrischen (XLR) Eingang **2** des AMPs verbunden haben.



Tipp

Die Pin-Belegung der symmetrischen (XLR) Eingänge ist:



Die Anschlusspins der Buchsen sind mit den o.g. Ziffern gekennzeichnet.

8.3 Automatisches Einschalten (Set Auto On)

Ihr Audionet AMP ist mit einer Eingangssignal-Detektion ausgerüstet (Auto On-Funktion). Erscheint am Eingang (Cinch oder symmetrisch (XLR)) ein Signal, das eine in drei Stufen einstellbare Schwelle überschreitet, so schaltet sich der AMP automatisch ein.

Wählen Sie die Empfindlichkeitsstufe, die Ihrer Anwendung entspricht:

never on Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Auto On-Funktion deaktivieren wollen. Der AMP wird sich nicht mehr in Abhängigkeit von der Stärke des Eingangssignals einschalten.

fast on Haben Sie diese Option gewählt, schaltet sich der AMP schon bei geringen Pegeln des Eingangssignals (= leise Musikpassage) automatisch ein.

medium on Moderate Empfindlichkeitseinstellung für normale Lautstärken.

slow on Geringste Empfindlichkeit des Eingangssignal-Detektors. Erst bei höheren Pegeln schaltet der AMP automatisch ein.



Hinweis

- Aus Sicherheitsgründen funktioniert die Auto On-Funktion erst, nachdem der AMP einmal manuell eingeschaltet wurde.
- Bei Stereo- oder Mehrkanalbetrieb aktivieren sich die verwendeten AMPs unter Umständen zu unterschiedlichen Zeiten in Abhängigkeit vom Eingangssignal.
- Der Betrieb erfolgt wie gewohnt. Selbstverständlich können Sie das Gerät nach wie vor auch manuell ein- und ausschalten.


8.4 Automatisches Ausschalten (Set Auto Off)

Das automatische Ausschalten (Auto Off-Funktion) erfolgt, nachdem innerhalb einer einstellbaren Zeit kein Signal am gewählten Eingang erkannt werden konnte.

Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Zeit bis zum Ausschalten:

never off	Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Auto Off-Funktion deaktivieren wollen. Der AMP wird sich nicht mehr in Abhängigkeit vom Vorhandensein eines Eingangssignals ausschalten, sondern bleibt an, bis Sie die Endstufen manuell oder über Audio-Link ausschalten.
off in 30 secs	Liegt kein Signal am Eingang des AMPs für länger als 30 Sekunden an, schaltet sich die Endstufe automatisch ab.
off in 5 min	Nach 5 Minuten ohne Eingangssignal schaltet die Endstufe ab.
off in 15 min	Nach 15 Minuten ohne Eingangssignal schaltet die Endstufe ab.
off in 60 min	Nach 1 Stunde ohne Eingangssignal schaltet die Endstufe ab.
off in 120 min	Nach 2 Stunden ohne Eingangssignal schaltet die Endstufe ab.

8.5 AutoStart-Funktion (Set AutoStart)


Ist die AutoStart-Funktion des AMPs aktiviert, verweilt das Gerät nach Anlegen der Netzspannung (z.B. durch Betätigen des Netzschalters  an der Geräterückseite) nicht im Stand By-Zustand, sondern schaltet sich automatisch ein. Verwenden Sie diese Option, um das Gerät durch einen Timer (Zeitschaltuhr) automatisch zu starten.

disabled Die AutoStart-Funktion ist ausgeschaltet. Nach Anlegen der Netzspannung an das Gerät, geht der AMP in den Stand By-Modus. Erst ein Betätigen der **power**-Taste an der Gerätefront bzw. ein Aktivieren des Gerätes durch Audionet Link oder die Auto On-Funktion, schaltet den AMP in den normalen Betriebszustand.

active Die Autostartfunktion ist aktiv. Sobald Sie Ihren AMP mit dem Stromnetz verbinden, schaltet sich das Gerät automatisch ein und ist im Betriebsmodus. Verwenden Sie diese Einstellung, falls Sie den AMP über einen Timer gesteuert einschalten möchten.



Hinweis

- Damit die AutoStart-Funktion für den Timer-Betrieb genutzt werden kann, muss der Netzschalter  an der Geräterückseite immer eingeschaltet sein. Die Verbindung zum Stromnetz übernimmt in diesem Fall der Timer (Zeitschaltuhr).

8.6 Übersicht Werkseinstellungen

Option	Einstellung
SET DIM LEVEL	50%
SET INPUT	Line (Cinch)
SET AUTO ON	never on
SET AUTO OFF	never off
SET AUTOSTART	disabled



Hinweis

- Der Warm Up-Countdown ist auf 1 Stunde und 15 Minuten voreingestellt, aber deaktiviert (siehe Abschnitt "*Warm Up-Countdown*" auf Seite 16).

9 Technische Informationen

9.1 Aufbau

Zur Optimierung der Hochfrequenzeigenschaften setzt Audionet konsequent SMD-Miniaturisierungstechnik ein. Sonstige Signalwege sind auf ein Minimum reduziert und beinhalten keinerlei klangschädliche Bauelemente wie Koppelkondensatoren, Spulen oder Relais. Der Aufbau ist magnetisch und kapazitiv optimiert. Rückwirkungen von Störstrahlungen sowie Wechselwirkungen zwischen den Verstärkerstufen sind ausgeschlossen. Die Signalverkabelung besteht aus golddotiertem Reinsilber.

9.2 Schaltung

Die Eingangsstufe ist als Doppeldifferenzverstärker mit einem rauscharmen, monolithischen Doppel-FET ausgelegt. Sie wird gesondert von einem 80 VA Ringkerntransformator versorgt. Ihr Verstärkungsbandbreitprodukt ist größer als ein Gigahertz. Doppeltes Bootstrapping entkoppelt sie von den Leistungsstufen. Die Ausgangsstufe ist mit 6 Power-MOSFETs bestückt. Ihr Ruhestrom wird aktiv geregelt und beträgt 0,6 A. Verzerrungen werden mit einer aufwendigen Korrekturstufe lokal in Echtzeit linearisiert.

9.3 Stromversorgung

Für Steuer-, Vor- und Leistungsstufen stehen gesonderte Transformatoren und Siebungen zur Verfügung. Der vergossene Haupttransformator besitzt 850 VA Leistung und treibt über Schottky-Dioden zwei speziell für Audionet gefertigte schnelle und impulsfeste Hochstromkondensatoren mit 94.000 μF Siebkapazität. Die Versorgungsspannungen werden mit diskret aufgebauten und optimierten MOSFET-Reglern schnellstmöglich gesteuert.

9.4 Bedienung

Ein Mikroprozessor steuert sämtliche Funktionen und überwacht permanent DC, Hochfrequenz, Temperatur und Überlast und schaltet den AMP im Fehlerfall sofort netzseitig ab. Fehler werden in Klartext über das Anzeigefenster wiedergegeben. Ferneinschaltung ist optisch über Audionet Link sowie signalabhängig in drei Empfindlichkeitsstufen möglich. Die Eingangsumschaltung erfolgt über goldkontaktierte Präzisionsrelais.

10 Sicherheitshinweise



Wichtig

- Lassen Sie kein Verpackungsmaterial in Kinderhände gelangen!
- Das Gerät ist ausschließlich in trockenen Räumen bei Zimmertemperatur zu betreiben und zu lagern!
- Flüssigkeiten, Schmutz oder Kleinteile nie ins Gerät gelangen lassen!
- Das Gerät so aufstellen, dass eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist!
- Das Gerät im Betrieb und im Stand-By niemals abdecken!
- Öffnen Sie niemals das Gerät. Unautorisiertes Öffnen führt zum Verlust der Garantieansprüche!
- Vermeiden Sie Kurzschlüsse an den Ausgängen!
- Während des Anschließens oder Entfernens von Lautsprechern und/oder des Vorverstärkers muss Ihr AMP ausgeschaltet sein, um Beschädigungen des Verstärkers oder eines der angeschlossenen Geräte zu vermeiden.
- Bitte verwenden Sie ein trockenes, weiches Tuch zur Reinigung!

Wir wünschen Ihnen viele herausragende Höreindrücke mit Ihren Audionet Produkten.

Sollten noch Fragen offen sein, so zögern Sie bitte nicht, sich an Ihren Audionet-Fachhändler oder an uns direkt zu wenden.

11 Technische Daten

Funktion	Mikroprozessorgesteuerter Mono-Leistungsverstärker
Leistung	200 Watt in 8 Ohm 350 Watt in 4 Ohm 550 Watt in 2 Ohm 750 Watt in 1 Ohm
Frequenzgang	0 – 300.000 Hz (-3dB)
Dämpfungsfaktor	> 1.800 bei 10 kHz > 10.000 bei 100 Hz
Intermodulation	< -110 dB SMPTE 100 Hz : 20 kHz, 4:1, 50 W/4 Ohm
THD+N	< -105 dB @1 kHz (35 Watt / 2 Ohm)
Klirrspektrum	k2 typ. -117 dB für 25 Watt in 4 Ohm k3 typ. -140 dB für 25 Watt in 4 Ohm
Signalrauschabstand	> 122 dB
Eingänge	1 Furutech Cinch line, vergoldet 1 Neutrik XLR symmetrisch, vergoldet 1 Audionet Link, optisch
Eingangsimpedanz	coaxial: 37 kOhm, 100 pF symmetrisch: 3 kOhm, 100pF
Ausgänge	2 Paar Furutech Buchsen, Rhodium für komfortables Bi-Wiring 1 Audionet-Link, optisch
Netzanschluss	220...240 V oder 110...120 V, 50..60 Hz
Leistungsaufnahme	Stand-by < 1 W, Auto On aktiv < 4W Warm Up Timer aktiv < 5 W 80 W typ., max. 1000 W
Maße	Breite: 215 mm Höhe: 190 mm Tiefe: 500 mm
Gewicht	22 kg

Ausführung	<p>Front: gebürstetes Aluminium, 10 mm schwarz eloxiert, hellgraue Bedruckung oder "Alu-Natur" eloxiert, schwarze Bedruckung</p> <p>Display: rot oder blau</p> <p>Deckel: Aluminium, schwarz eloxiert, 6 mm</p> <p>Seitenplatten: Aluminium, schwarz eloxiert, 4 mm</p> <p>Chassis: Stahlblech, schwarz gepulvert, 2 mm</p>
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> - Audionet ULA-Technologie - Magnetisch und kapazitiv optimierter Aufbau - Kürzeste Signalwege, keine Kondensatoren im Signalweg, vollständige DC-Kopplung - Getrennte Stromversorgung für Eingangs- und Leistungsstufen - Vergossener Ringkerntransformator mit 850 VA - Zwei spezielle Siebkondensatoren mit insgesamt 82.000 µF Kapazität - Diskret aufgebaute, extrem schnelle und stabile Filter- und Leistungsstufen - Zweizeiliges, großes Vakuum-Fluoreszenz-Display - Ferneinschaltung über "Audionet Link" (Lichtleiter) und Eingangssignal (3 Empfindlichkeitsstufen) - Timerfunktion - Mikroprozessorüberwachte Schutzschaltung - Schutzschaltung für HF, DC, Übertemperatur und Überlast - Automatische Netzphasenerkennung - Display-Schoner (screen saver)

Irrtümer und Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten.

AUDIONET

audionet GmbH

Brunsbütteler Damm 140 B

13581 Berlin, Germany

www.audionet.de

kontakt@audionet.de